



**Mitgliederbrief Nr. 37**

Rheinsberg, 23.06.2022

Liebe Mitglieder des Rheinsberger Kunst- und Kulturvereins,

der Vorstand hat nunmehr regelmäßig tagen können. Die letzte Sitzung fand am 07. Juni 2022 statt. Wir sind guter Dinge und hoffen, dass auch die kommenden Ereignisse, die wir maßgeblich unterstützen, stattfinden können.

Erfolgreich liefen die Osterfestspiele, die Pfingstmusiktage, wo der KuK sich mit einem Benefizkonzert zur Restaurierung des Spiegelsaals direkt beteiligte und auch die Gespräche am Rheinsberger Musenhof, die nun endlich im dritten Anlauf stattfanden. Es hatten sich über 50 Teilnehmer angemeldet. Das nächste Kolloquium unter dem Titel *Politik* soll am 5./6. Mai 2023 stattfinden. Schon heute können wir erwartungsvoll auf den Eröffnungsvortrag von Prof. Dr. Dirk Oschmann blicken, der zugesagt hat, am Freitagabend im Spiegelsaal zu referieren. Sein Beitrag in der FAZ am 04. Februar 2022 *Wie sich der Westen den Osten erfindet* wurde republikweit kontrovers diskutiert. Genau das versprechen wir uns auch für die zwei Tage in Rheinsberg.

Nachdem im Februar der Orkan die Skulptur „Erde“ im Rondell auf der Schlossinsel umgerissen hatte, hat der Vorstand kurzfristig einen Zuschuss zur Restaurierung über 2.000 Euro beschlossen, so dass sie zur Saisonöffnung zu Ostern bereits wieder aufgestellt werden konnte.

Besonders froh sind wir über die Aktivitäten des Arbeitskreises *Freunde des Rheinsberger Gartenreichs*. Hier gab es nicht nur die erfolgreichen Arbeitseinsätze, die den Boberow im Antlitz nicht nur merklich verschönern, sondern es ist immer ein aktiver Beitrag zur Kulturpflege über die Generationen hinweg. Besonders danken wir Fabian Schwade für sein Engagement, dass es noch in diesem Jahr endlich wieder ein umfassendes Faltblatt zum Rheinsberger Gartenreich geben wird. Wir unterstützen dieses Vorhaben mit der Langen Nacht, deren Einnahmen der Neugestaltung des Faltblatts zugutekommen sollen.

Solche Aktivitäten aus dem Mitgliederkreis sind die große Chance für den Verein. Denn nur so hatte er sich in den letzten drei Jahrzehnten entwickeln können. Der Vorstand kann nicht alles allein bewältigen, was wir selbstkritisch auch auf der letzten Vorstandssitzung feststellen mussten. So mussten wir auch konstatieren, dass wir das lang gehegte Versprechen zu einer Publikation des Vereins auch nicht bis September umsetzen können. Wir haben aber das Projekt nicht begraben, zumal schon wichtige Bausteine erarbeitet wurden. Wir bleiben dran, weil es für uns alle auch wichtig ist, unsere bisherigen Aktivitäten zu dokumentieren.

Die bereits erwähnte Lange Nacht der Künste soll am 05. November 2022 wieder im bekannten Modus mit einer Karte für alle bisher 32 geplante Veranstaltungen stattfinden. Wir erhoffen uns alle, dass wir so wieder mehr Publikum anziehen können.

Die Gedenkfeier am 29. Mai 2022 an unser Gründungs- und Ehrenmitglied Prof. Siegfried Matthus soll nicht unerwähnt bleiben. Wir haben das Gedenken auch maßgeblich aus der Vereinskasse mitgefördert. Aber am wichtigsten war der Redebeitrag unseres Vorsitzenden, Manfred Richter, der eindrucksvoll die Bedeutung des Begründers der Kammeroper Rheinsberg gewürdigt hat.



Um so schmerzlicher für uns alle war die Nachricht, dass Herr Dr. Benedikt Poensgen als Geschäftsführer der Musikkultur gGmbH bereits nach einem Jahr Rheinsberg wieder verlässt. Das Kavalierhaus mit Musikakademie und Kammeroper bleibt leider unser Sorgenkind!

Im Schloss gibt es eine sehr erfreuliche Nachricht. Dank einer privaten Spende in Höhe einer fast sechsstelligen Summe können nunmehr auch die Türen des Spiegelsaals und der Vorkammer restauriert werden. Die Motive nach den Metamorphosen des Ovid sind ein Schlüssel für das Verständnis dieses Raumwunders. Auch diese Spende ist ein Verdienst unseres langjährigen Mitgliedes Helma Heldt, die durch ihr ganz persönliches Engagement das Herz der Spenderin über Jahre an Rheinsberg binden konnte. Nichts geht automatisch, alles geht durch unser persönliches Tun. Das war bisher immer unser erfolgreiches Credo für Rheinsberg. Keine Losungen und Allgemeinplätze helfen uns. Stark hat den Kunstverein das Engagement, der Feuereifer jedes Einzelnen gemacht.

So laden wir Sie alle zu unserem Jahrestreffen vom 16. bis 18. September 2022 ein. Das Programm entnehmen Sie bitte der Anlage.

Wir bitten auch um **Anmeldung bis 31. August 2022** mittels beigefügter Anmeldung.

Wir laden wie jedes Jahr auch zur Mitgliederversammlung am Sa, 17.09.2022, 13:30 Uhr. Vier Jahre sind vergangen. Wir müssen die Vorstandswahlen durchführen. Gern nehmen wir auch im Vorfeld Kandidatenvorschläge an!

Genießen Sie bis dahin alle Kultur- und Kunstangebote in Rheinsberg. Die Kammeroper wird *Mit Beethoven in Arkadien* am 25. Juni 2022 die Saison eröffnen. Wir drücken die Daumen für alle Inszenierungen. Vor allem benötigen wir gutes Wetter, da leider die Matthus-Arena nicht zur Verfügung steht.

Und versäumen Sie nicht, die Ausstellung *Donnerwetter! Bilder und Bücher für hellwache Kinder* von Kristina Andres im KTL bis zum 28. August 2022 zu besuchen. Sie werden verzaubert sein.

**BITTE DIE ANMELDUNG ZUM JAHRESTREFFEN BIS ZUM 31. AUGUST NICHT VERGESSEN!** Gleich ausfüllen und nicht erst weglegen. Sie erleichtern uns die Arbeit. Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Anschrift an, damit wir die Kommunikation erleichtern können. Wir wollen künftig auch Portokosten einsparen.

Mit guten Wünschen für Sie und auf ein gesundes Wiedersehen

Manfred Richter, Vorsitzender